

Neubau «HORTUS», BaseLink Areal, Allschwil

Auf dem BaseLink Areal in Allschwil bei Basel auf dem Baufeld A2 entwickeln SENN, Herzog & de Meuron und ZPF Ingenieure gemeinsam ein Bürogebäude für umweltbewusste (Tech-) Firmen.

Das Bauwerk setzt einen neuen Standard für Nachhaltigkeit. Es zahlt die graue Bauenergie zurück und ist bereits nach rund 30 Jahren energiepositiv. Dazu wird es aus einem ungewöhnlichen Mix aus Naturmaterialien konstruiert und beruht auf der Anwendung von naturverbundenen Techniken wie z.B. einer Fensterlüftung für die Büroflächen. Der Projektname HORTUS bedeutet "House of Research, Technology, Utopia and Sustainability".

Das Gebäude ist nicht unterkellert. Die vier Obergeschosse sind als identische Regelgeschosse aufgebaut. Die Geschossfläche beträgt 14'000 m². Es grenzt im Nordwesten unmittelbar an das Parkhaus auf Baufeld A1. Im Süden liegt das Baufeld A4 mit dem Projekt 533 PH2 und im Osten der GRID Campus.

Weiterführende Informationen:

Das HORTUS ist der Kreislaufwirtschaft verpflichtet. Jedes Bauteil hat eine bereits vor dem Verbauen eingeschriebene Zukunft und Anleitung zur Weiterverwendung, sollte das Gebäude nach einigen Generationen nicht mehr benötigt werden. «Das Full Circle Design des HORTUS sorgt dafür, dass kein Bauteil verschwendet wird. Die Rohstoffe werden optimal genutzt, indem sie geteilt, wiederverwertet, repariert und wiederaufbereitet werden.

**Ort**

Allschwil

Kunde

Senn Resources AG

Zeitraum: 2021 - 2023

Bauherr

Senn Resources AG

Architekt

Herzog & de Meuron Architekten AG

Erbrachte Leistungen

- Durchführung FM-Review, Stand SIA Phase 31
- Berechnung Lebenszykluskosten, Stand SIA Phase 31
- FM-Review SIA Phase Bauprojekt und Erstellung Betriebsführungskonzept, Stand SIA Phase 32
- Ermittlung Betriebs-/ Nebenkosten SIA Phase 33

Charakteristische Angaben

- Geschossfläche: ca. 14'000 m²
- Hauptnutzfläche (HNF): ca. 11'000 m²